

Leitung der Zentrale für Sportgeräteverleih und Sportplatzwartung

GZ: 2020-0.615.105

Gemäß § 3 Z 12 Ausschreibungsgesetz 1989 wird die Funktion der Leiterin/des Leiters der Zentrale für Sportgeräteverleih und Sportplatzwartung öffentlich ausgeschrieben.

Wertigkeit/Einstufung:	A 2/6 bzw. v2/4
Dienststelle:	Zentrale für Sportgeräteverleih und Sportplatzwartung
Dienstort:	Wien
Vertragsart:	unbefristet
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	2. August 2021
Monatsentgelt/bezug mindestens:	EUR 2.416,30 (A2/6) bzw. EUR 2.620,60 (v2/4)

Aufgaben und Tätigkeiten

1. Eigenverantwortliche Leitung der Dienststelle samt Personalführung und Verantwortung über den Budgetvollzug.
2. Verwaltung und Instandhaltung von acht Wiener Bundesspielplätzen
3. Ausbau und Professionalisierung des Supports für die Nutzung von Schulsportanlagen des Bundes
4. Organisatorische und technische Betriebsführung des Universitäts-Sportzentrum Schmelz (USZ Schmelz)
5. Beratungstätigkeit bei Bau-, Einrichtung-, Ausstattungs- und Instandhaltungsfragen im Schulsportbereich

Erfordernisse

Voraussetzungen für die Besetzung mit der ausgeschriebenen Funktion sind:

Allgemeine Voraussetzungen:

Die österreichische Staatsbürgerschaft. Diesen Personen werden Personen mit unbeschränktem Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt gleichgehalten.

Reifeprüfung oder gleichzuhaltende Qualifikation

Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten:

1. Kenntnisse und Erfahrung in der Personalführung und Personalentwicklung 25%

2. Betriebswirtschaftliche Kenntnisse	20%
3. Wissen im Zusammenhang mit der Grün- und Sportplatzpflege	15%
4. Erfahrung im Projekt- und Prozessmanagement	15%
5. Gute EDV-Kenntnisse	10%
6. Organisationsfähigkeit, Entscheidungsstärke, besondere Eignung zur Mitarbeiter/innen- und Teamführung	10%
7. Ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit und ein hohes Maß an sozialer Kompetenz, sowie ein ausgeprägtes Verständnis für die Differenziertheit und Diversität im Bildungsbereich	5%

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Als Bewerbungsunterlagen sind beizubringen:

Bewerbungsgesuch, Lebenslauf samt Zeugnisse sowie ein ausführliches Konzept betreffend Leitungs- und Entwicklungsvorstellungen für die Dienststelle. In der Bewerbung sind die Gründe anzuführen, die den Bewerber bzw. die Bewerberin für die Ausübung der ausgeschriebenen Funktion als geeignet erscheinen lassen. Gemäß §5 Abs. 2 Ausschreibungsgesetz 1989 enthält die Ausschreibung neben den allgemeinen Voraussetzungen, die jedenfalls erfüllt sein müssen, jene besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Erfüllung der mit der ausgeschriebenen Funktion verbundenen Anforderungen von den Bewerberinnen und Bewerbern erwartet werden. Der Prozentsatz gibt an, mit welcher Gewichtung die besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten bei der Beurteilung der Eignung jeweils berücksichtigt werden.

Gemäß § 5 Abs. 2a Ausschreibungsgesetz 1989 sind Erfahrungen aus qualifizierten Tätigkeiten oder Praktika in einem Tätigkeitsbereich außerhalb der Dienststelle, in deren Bereich die Betrauung mit der ausgeschriebenen Funktion wirksam werden soll, erwünscht.

Gemäß § 5 Abs. 8 Ausschreibungsgesetz 1989 gilt als Tag der Bewerbung der Tag, an dem die Bewerbung (schriftlich, Telefax, E-Mail) bei der in der Ausschreibung genannten Stelle einlangt (Postlauf wird nicht berücksichtigt). Für das fristgerechte Einlangen gilt § 33 Abs. 1 und 2 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetz 1991, BGBl. Nr. 51 in der geltenden Fassung.

Eine unabhängige Kommission erstellt ein Gutachten über die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber, sofern die Voraussetzungen erfüllt sind.

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Information zum Datenschutz im BMBWF finden sie unter www.bmbwf.gv.at.

Kontaktinformation

Bewerbungsgesuche sind innerhalb eines Monats nach Verlautbarung dieser Ausschreibung im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ unmittelbar in der Abteilung II/10 des Bundesministeriums für

Bildung, Wissenschaft und Forschung, 1010 Wien, Minoritenplatz 5 oder per E-Mail an verwaltungspersonal@bmbwf.gv.at einzubringen.

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Ansprechperson:

ALⁱⁿ Mag.^a Eveline HORVATITS, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Leiterin der Abt. Personalangelegenheiten des Verwaltungspersonales der nachgeordneten Dienststellen und -behörden (II/10) 1010 Wien, Minoritenplatz 5, Tel.: +43 1 531 20-2356, E-Mail: eveline.horvatits@bmbwf.gv.at.

Wien, 29. Juni 2021

Für den Bundesminister:

SektChefin Mag.a. Margareta Scheuringer